

INHALT

Vorwort	9
---------------	---

TEIL I

DIE „EINHEIMISCHEN BEGRIFFE“ DER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT IN HISTORISCHER UND SYSTEMATISCHER PERSPEKTIVE

KLAUS PRANGE

Überlegungen zur operativen Begründung der einheimischen Begriffe der Pädagogik	15
--	----

JÖRG SCHLÖMERKEMPER

Dass das Heimliche heimisch wird! Die Vieldeutigkeit pädagogischer Grundbegriffe und ihre antinomischen Bedeutungen	23
---	----

CORNELIA AREND-STEINEBACH

Zur Standardorientierung in der Erziehungswissenschaft. Anspruch und Systematik im Vergleich zu Herbarts Programm der Suche nach den ‚einheimischen Begriffen‘	37
--	----

YEŞİM KASAP ÇETİNGÖK

Der Kompetenzbegriff – die verkürzte Sicht auf professionelles pädagogisches Handeln	51
---	----

ALEXANDRA SCHOTTE

Pädagogik zwischen Autonomiebestrebungen und Anschlussbemühungen. Das Encyklopädische Handbuch der Pädagogik von Wilhelm Rein und das Lexikon der Pädagogik unter Mitwirkung Otto Willmanns im Vergleich	65
--	----

LEONORE BAZINEK
Die Politische Pädagogik Alfred Baeumlers.
Legitime Weiterentwicklung Herbart'scher Impulse oder
Usurpation? 79

VALENTINA FEDYAYEVA/IRYNA GOSHTANAR
Herbarts Vielseitigkeit und totalitäre Systeme:
Herbartrezeption in der ehemaligen Sowjetunion und der
Ukraine 97

TEIL II
DIE „EINHEIMISCHEN BEGRIFFE“ DER
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTLICHEN TEILDISZIPLINEN

STEFFEN GROSSKOPF
Von der Berufsreife zur Ausbildungsfähigkeit.
Ergebnisse einer Diskursanalyse 107

CLAUDIA POHLMANN
Konzeptionen von Ethik-Bildung in der
Erwachsenenbildung/Weiterbildung 123

NARIAKIRA YOSHIDA
Die Herbartrezeption in der DDR-Didaktik –
eine japanische Perspektive 137

ROTRAUD CORIAND
Von der (Unterrichts-)Führung zum
(Classroom-)Management – die Wiederentdeckung des
Zusammenhangs von Didaktik und Hodegetik? 149

TEIL III

DIE „EINHEIMISCHEN BEGRIFFE“ DER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT IN IHREM VERHÄLTNIS ZU DEN NACHBARDISZIPLINEN

IGNAZIO VOLPICELLI

Herbart in Italien 163

NADIA MORO

**Das Helldunkel einheimischer Begriffe.
Der wissenschaftliche Ort der Pädagogik in Herbarts System
der Philosophie** 173

DARIUSZ STĘPKOWSKI

**Die „einheimischen Begriffe“ und die „Methode der
Beziehungen“.
Zu transzendental-phänomenologischen Voraussetzungen
Herbarts philosophischen und pädagogischen Denkens** 187

JEAN-LUC PATRY/VIKTORIA PRÄAUER

**Eine differenzierte theoretische Analyse zum
Pädagogischen Takt** 201

MARKUS DEIMANN

**Impulse der Open-Education-Bewegung für die
Weiterentwicklung des Bildungsbegriffs** 227

HANS-JÜRGEN LORENZ

**Die Bedeutung des Experimentierens im Lehr- und
Lernprozess bei Herbart** 243

STEFFEN SCHLÜTER

Über die Freiheit des Kindes nach Herbart 257

ANHANG
PREISSCHRIFT

KLAUS PRANGE

Laudatio zur Verleihung des Herbartnachwuchspreises an
Frau Dr. Claudia Gerdenitsch 273

CLAUDIA GERDENITSCH

Musikpädagogische Zugänge zu „einheimischen Begriffen“
der Pädagogik 275

FABIAN MUNDT

Bildsamkeit und Habitus 291

THOMAS RUCKER

Bildung – ein Bezugsrahmen für pädagogische Begriffe und
Forschung 305

MICHAELA SCHMID

Der Erziehungsbegriff in ausgewählten pädagogischen
Fachzeitschriften (2011/2012) 319

Autorenverzeichnis 331